

1

Blitzumfrage zum Brexit - Methode, Stichprobe und Ergebnisse

Methode und Stichprobe

Methode

- Online-Befragung
- Sondererhebung per IMR-Omnibus „Fokus Manager KMU“

Stichprobe

- n=1.000 Unternehmen mit weniger als 500 Mitarbeitern/50 MEUR Jahresumsatz
- Quotierte Stichprobe: Repräsentative Verteilung der Unternehmen nach Größenklassen gemäß Daten des Instituts für Mittelstandsforschung
 - n=880 Kleinste Unternehmen (1-9 Mitarbeiter)
 - n=90 Kleine Unternehmen (10-49 Mitarbeiter)
 - n=30 Mittlere Unternehmen (50-499 Mitarbeiter)
- Befragung von Inhabern/Vorständen/Geschäftsführung, leitenden und mittleren Managern
- Streuung der Interviews über alle Bundesländer und Branchen

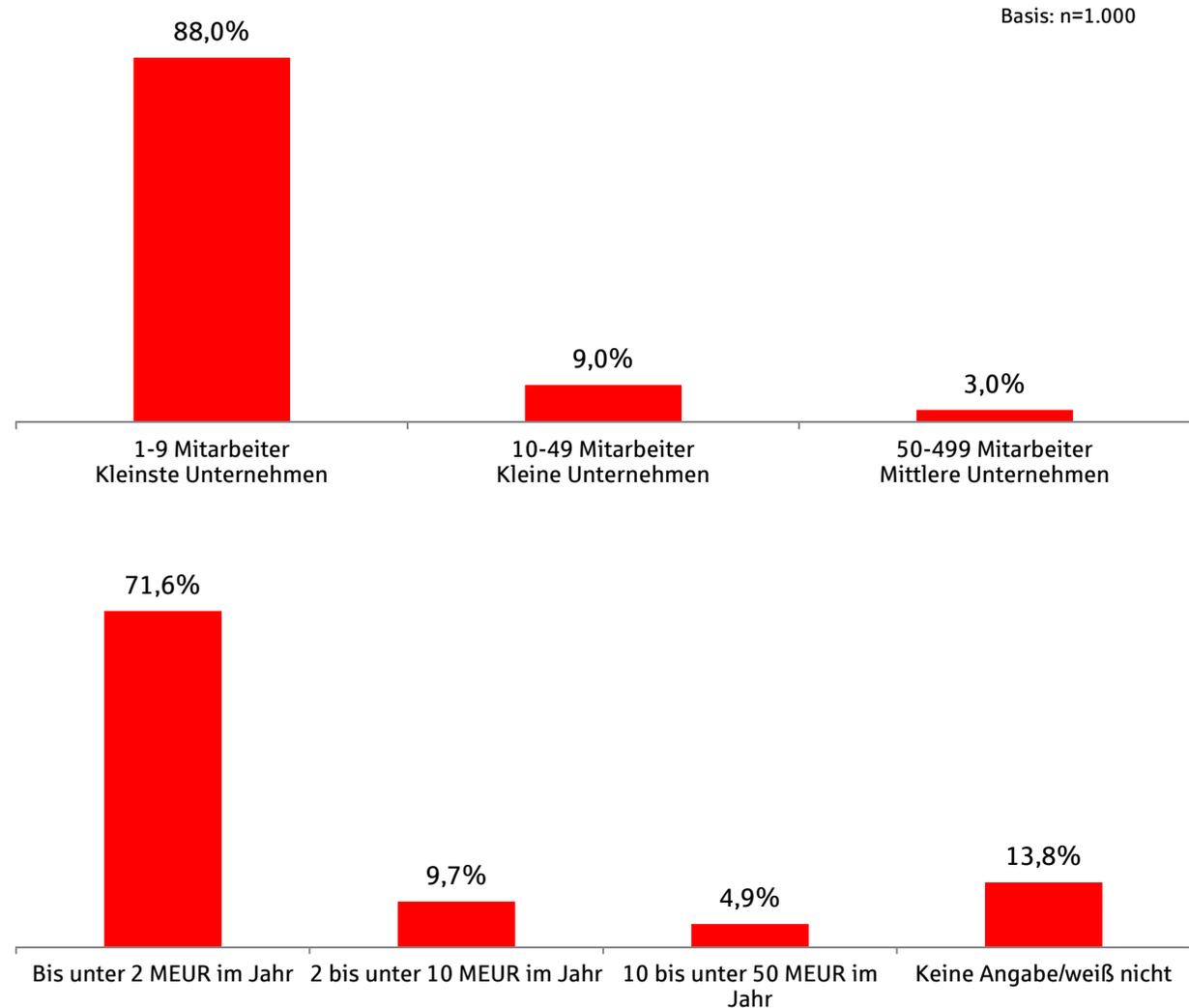


Rahmendaten

Die Verteilung der Interviews nach Unternehmensgrößenklassen entspricht den Grundgesamtheitsdaten und ist somit repräsentativ.

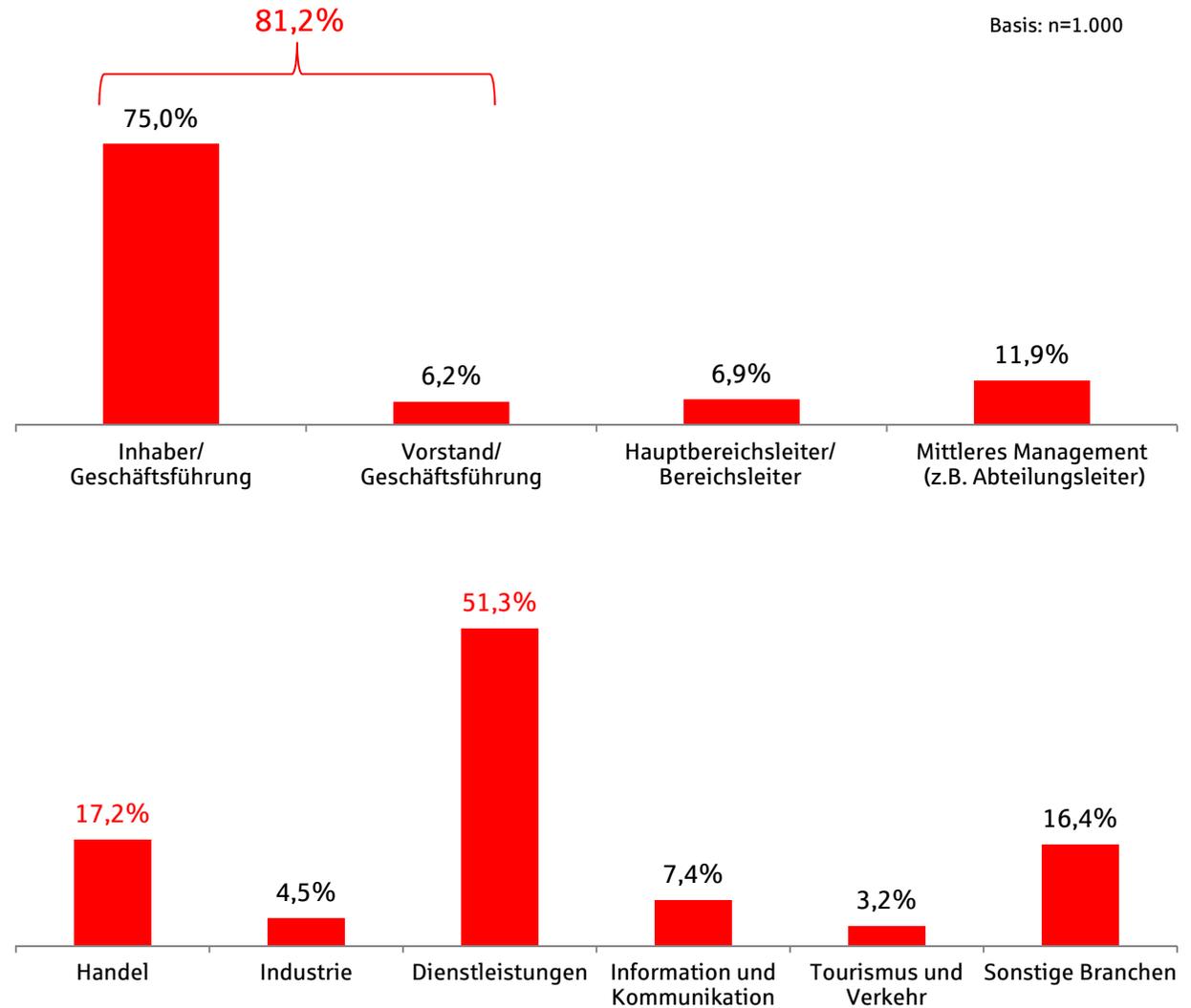


Finanzgruppe
Deutscher Sparkassen- und Giroverband



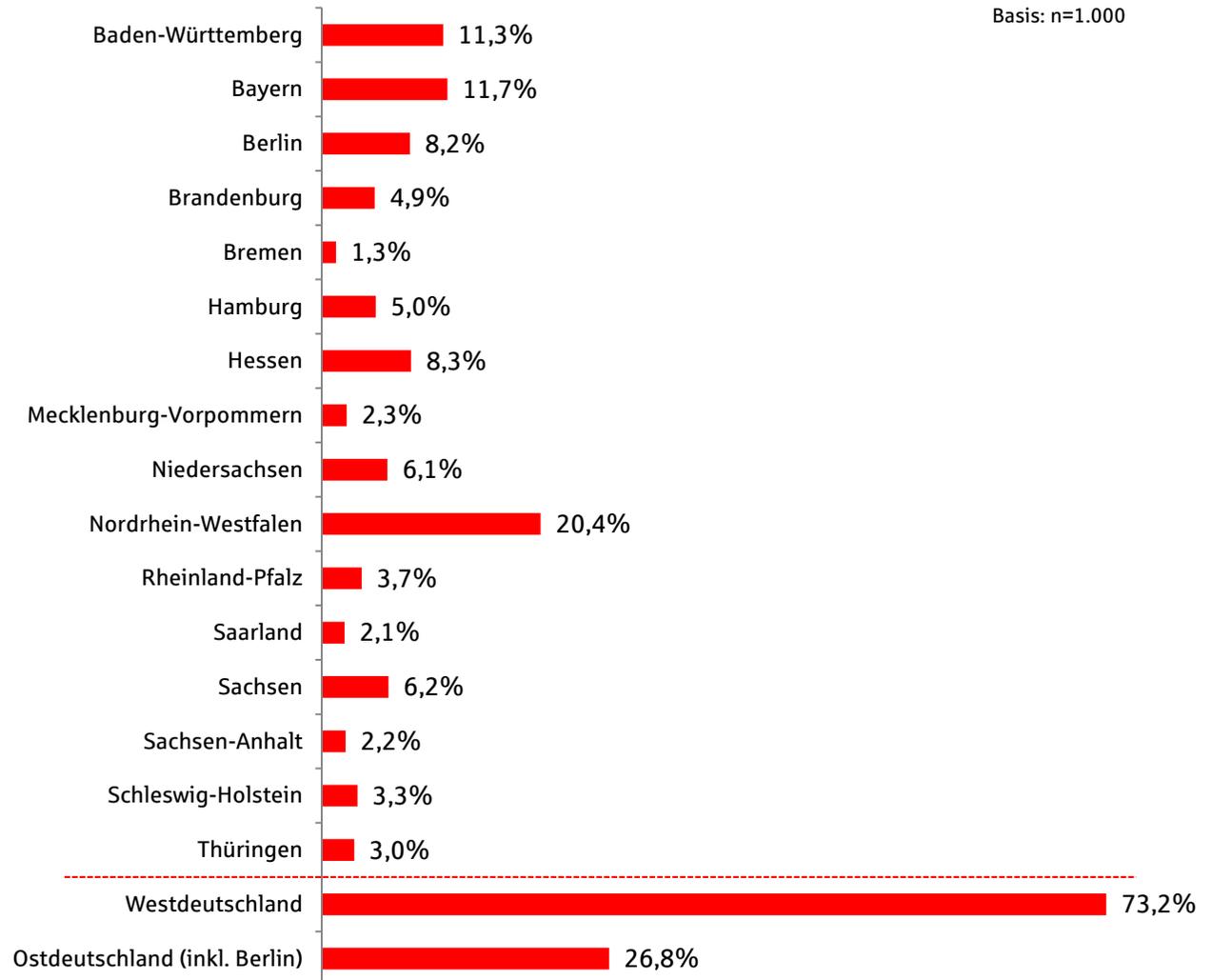
Rahmendaten

81,2% der Befragten gehören zur Top-Führungsebene der Unternehmen. Bei den Branchen dominieren Dienstleistungen und Handel.



Rahmendaten

Ca. ein Fünftel der teilnehmenden Unternehmen ist in NRW ansässig, gefolgt von Bayern und Baden-Württemberg. Insgesamt kommen 73,2% der KMUs aus West- und 26,8% aus Ostdeutschland.



2

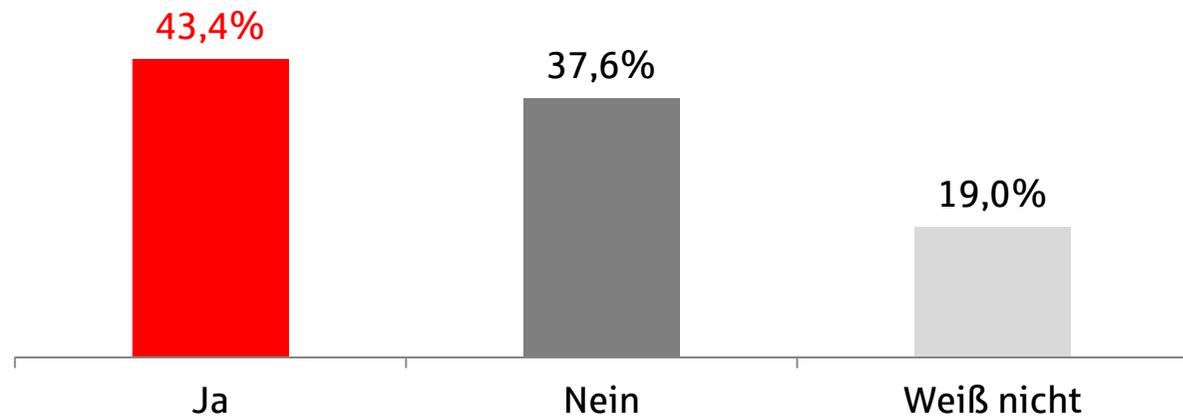
Brexit

Brexit

Eine längere Übergangsphase nach dem Brexit würden 43,4% der Befragten befürworten.



Längere Übergangsphase nach Brexit



Basis: n=1.000

F6. Würden Sie eine längere Übergangsphase nach dem Brexit - wie von der EU angeboten - befürworten?

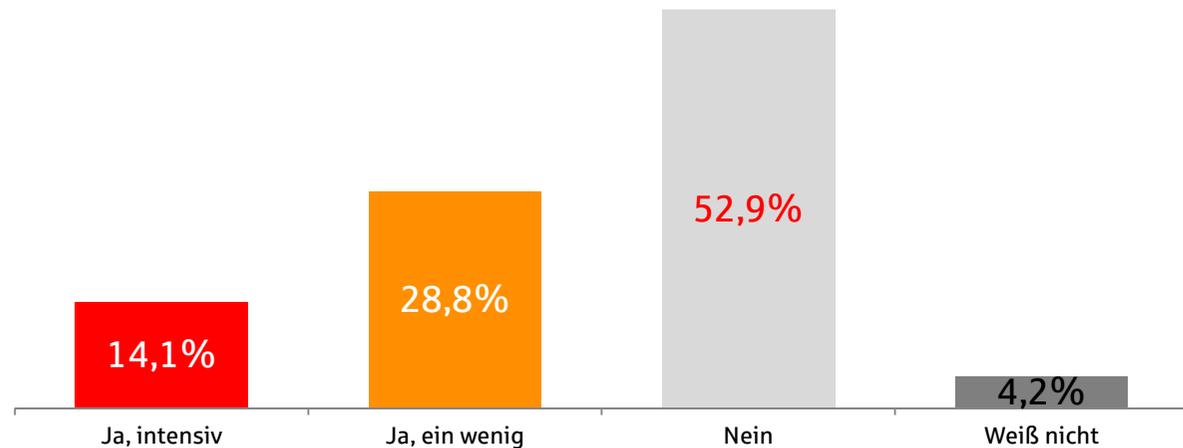
Brexit

Die Unternehmen haben sich mehrheitlich (52,9%) noch keinen Überblick darüber verschafft, inwiefern der Brexit die Aktivitäten des Unternehmens beeinträchtigen wird.



Finanzgruppe
Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Überblick über potenzielle Beeinträchtigungen



Basis: n=1.000

F7. Hat sich Ihr Unternehmen bereits einen Überblick verschafft, an welchen Punkten der Brexit Ihre Aktivitäten beeinträchtigen wird?

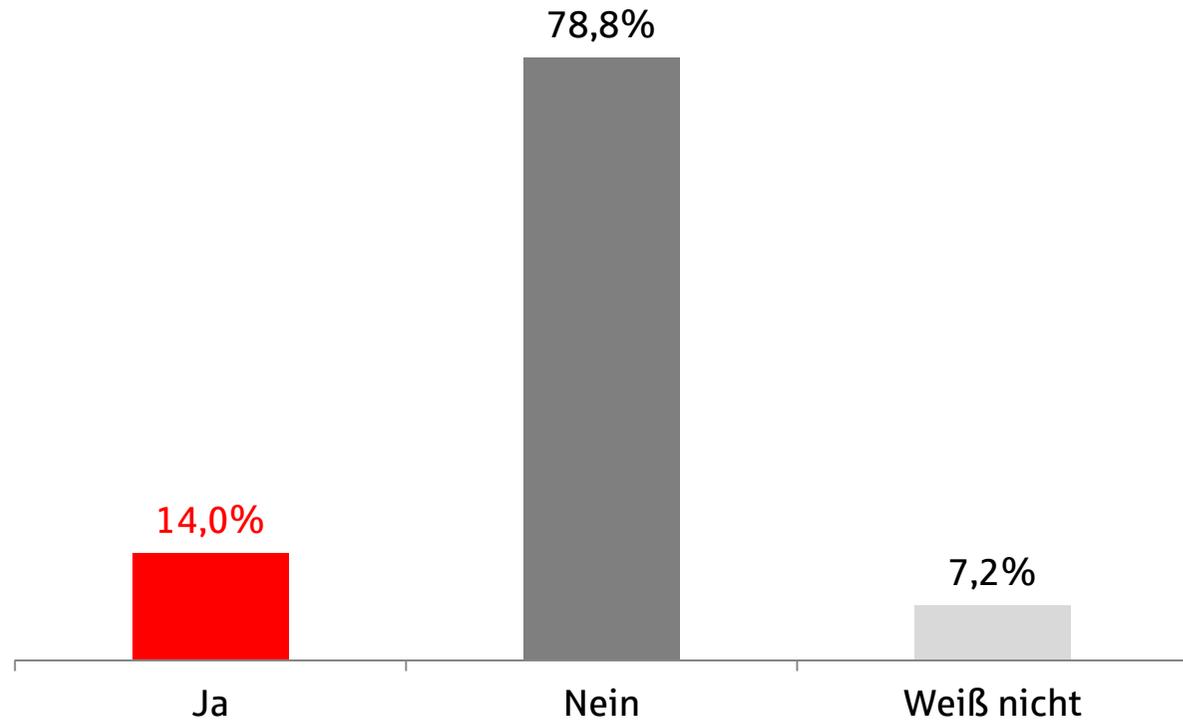
Brexit

14% der KMUs erwarten Beeinträchtigungen für ihr Unternehmen.



Finanzgruppe
Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Erwartete Beeinträchtigungen



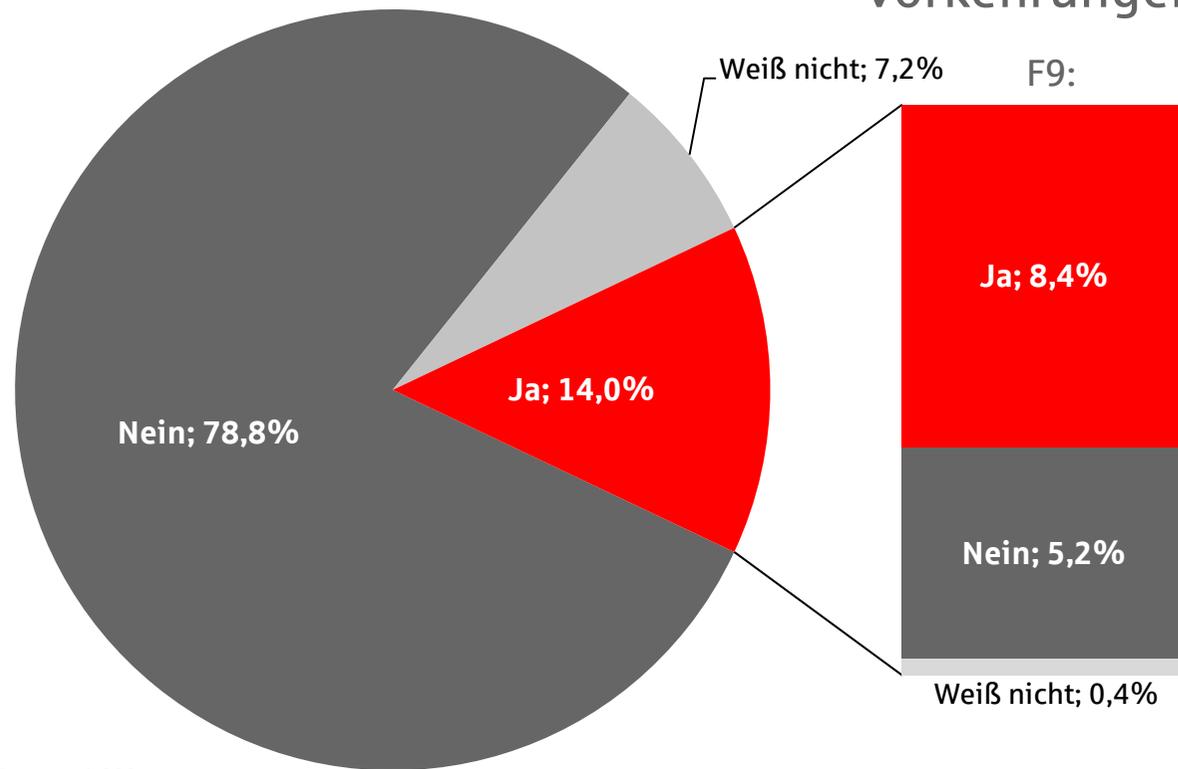
Basis: n=1.000

F8. Wird es Ihrer Meinung nach zu Beeinträchtigungen in Ihrem Unternehmen kommen?

Brexit

Sofern Beeinträchtigungen erwartet werden, haben die Unternehmen überwiegend schon Vorkehrungen getroffen um diese zu handhaben.

Erwartung von Beeinträchtigungen



Basis: n=1.000

F8 . Wird es Ihrer Meinung nach zu Beeinträchtigungen in Ihrem Unternehmen kommen?

F9. Falls Ja: Hat Ihr Unternehmen bereits Vorkehrungen getroffen, um diese Beeinträchtigungen zu handhaben?



Finanzgruppe

Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Brexit

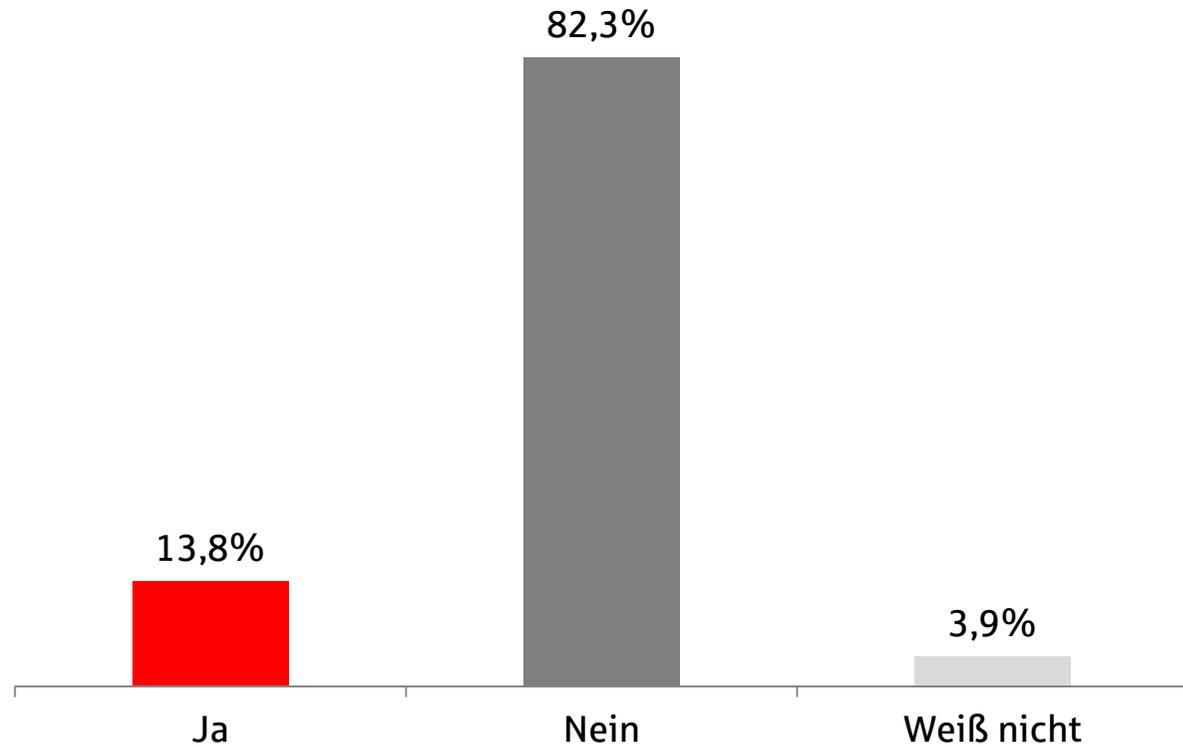
Auf die Suche nach anderen Geschäftspartnern haben sich aufgrund des anstehenden Brexits 13,8% der KMUs begeben.



Finanzgruppe
Deutscher Sparkassen- und Giroverband

11

Suche nach anderen Geschäftspartnern



Basis: n=1.000

F10. Sucht Ihr Unternehmen aufgrund des anstehenden Brexits andere Geschäftspartner (z.B. Abnehmer, Zulieferer)?

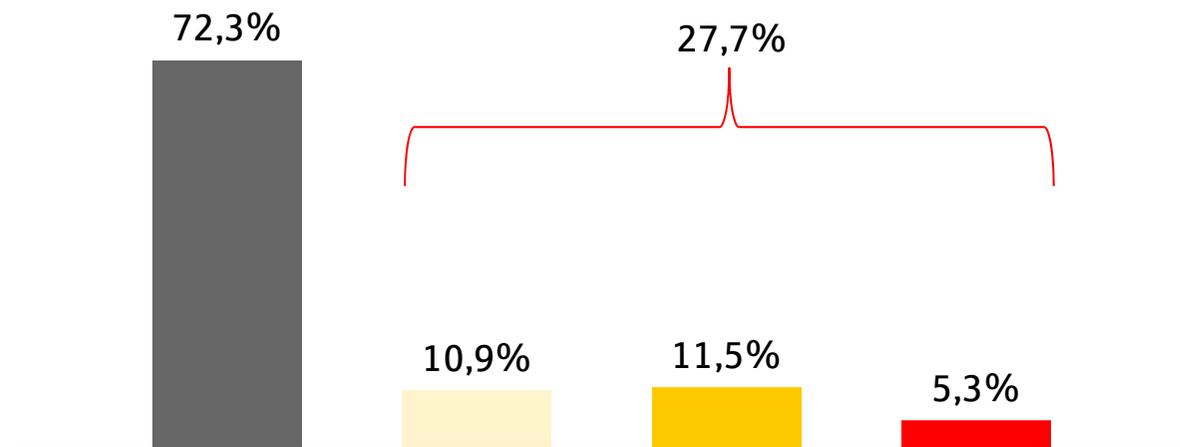
Brexit

Insgesamt erwarten 27,7% der Befragten Beeinträchtigungen des Unternehmens bei Finanzfragen; nur 5,3% der KMUs erwarten starke Beeinträchtigungen in dieser Hinsicht.



Beeinträchtigungen bei Finanzfragen

- Nein, keine Beeinträchtigungen
- Ja, geringe Beeinträchtigungen
- Ja, mittlere Beeinträchtigungen
- Ja, starke Beeinträchtigungen



Basis: n=1.000

F11. Befürchtet Ihr Unternehmen aufgrund des Brexits Beeinträchtigungen bei Finanzfragen (z.B. Finanzierung, Zahlungsverkehr)?